

Reichelsheim soll bunter werden!

Respekt vor der Natur in einer umweltgerechten Stadt ist für mich von großer Bedeutung. Nachhaltiges Handeln darf nicht zum Modewort werden.

Mit der Idee Reichelsheim soll bunter werden habe ich wohl in ein Wespennest gestochen. Einerseits äußerten sich Bürger kritisch zum Zustand einzelner Grünflächen, andererseits kam der Vorschlag auf, die übliche grüngefächerte Bepflanzung um farbenfrohere Varianten zu ergänzen. Bäume, Wiesen und Felder sind die grüne Lunge der Stadt. Außerdem verschönern sie die Dörfer und ich finde: Da ist noch Potenzial nach oben!

Unsere Landwirte legen Blühstreifen an, die Folge sind ein schier grenzenloses Insektenreichtum. Solche kleinen botanischen Highlights kann es auch in den Innerortsbereichen oder auf städtischen Grundstücken geben. Beispiel gefällig: So genannte Blumenampeln, die als dekorative Elemente an Laternen angebracht werden.

Vieles wird funktionieren, wenn Sie mitmachen. Auch ohne große Investitionen lässt sich eine Stadt freundlich, sauber und bunt gestalten. Als Bürgermeister ist es ei-



ner meiner Prioritäten, dass die Pflege und die ökologische Aufwertung unserer Plätze und Wege, Grünflächen und Pflanzen intensiviert wird.

Mit dem beigegefügt Tütchen Sommerblumensamen können auch Sie einen kleinen Teil für ein bunteres Reichelsheim beitragen.

Viel Spaß beim Pflanzen!

Wir. Machen. Zukunft.
Bürgermeisterwahl am 1. November:

Holger Hachenburger



Wir. Machen. Zukunft.

Holger Hachenburger

www.wirmachenzukunft.com



Hallo nach Dorn-Assenheim! **Am 1. November ist Bürgermeisterwahl**

Wir. Machen. Zukunft. Dieser Slogan ist Programm: Gemeinsam, anpackend, zukunftsorientiert.



Mein Denken und Handeln basiert auf klaren Werten. Es ist mir wichtig, im respektvollen Umgang mit allen Beteiligten die besten Lösungen zu finden. Unabhängig, lösungsorientiert, zielstrebig und ausgleichend. Als Ihr Bürgermeister für Reichelsheim!

Gerne komme ich mit Ihnen ins Gespräch. Wenn Sie Lust zu schreiben,

chatten, telefonieren oder auf ein persönliches Gespräch haben, melden Sie sich bitte. Über mein Bürgertelefon unter 015110004841 oder auf www.wirmachenzukunft.com.

Ihr

Holger Hachenburger

CDU-Info Nr. 137 / August 2020

3 Themen – 2 Leute – 1 Bank: Initiativen für Dorn-Assenheim!

3 Themen – 2 Leute – 1 Bank – so hieß das Format, zu dem ich mich in jedem Stadtteil zum Gespräch traf. In Dorn-Assenheim plauderte ich mit unserem Magistratsmitglied Christa Stolle. Das folgende Interview zeigt die wesentlichen Punkte dieses Gesprächs nochmals auf.

Zwei Kitas in Dorn-Assenheim, wie gehts weiter?

„Die Betreuung der Kinder muss gewährleistet sein, der konsequente Ausbau moderner Betreuungsplätze wird auch künftig höchsten Stellenwert haben. Dabei setze ich auf eine solide Partnerschaft zwischen städtischen und freien Trägern. Das Drei-Säulen-Modell aus städtischen Kitas, der katholischen Kita vor Ort und der Montessori-Einrichtung sind durch das vielfältige Angebot ein Erfolgsmodell. Ich stehe zu den freien Trägern und bin froh über das dort bereit gestellte Angebot. Dabei gilt es in Dorn-Assenheim auch gemeinsame Initiativen auszuloten, wovon beide Kitas profitieren.

Kann das mit zwei Kitas funktionieren?

Meine Kritik von 2017 gilt weiter. Das wurde über die Köpfe der Bürger hinweg entschieden und verursacht

Ineffizienzen, da beide Kitas unterschiedliche Angebote offerieren. Im Extremfall müssen Kinder von U2 zu U3 zu Ü3 zweimal wechseln. Dabei werde ich mein Engagement für den Umbau der katholischen Kita durch Investitionen in eine Mensa und eine moderne Raumplanung fortsetzen. Um Familie, Beruf und Betreuung unter einen Hut zu bringen, sind Eltern zudem auf flexible Betreuungsmodule angewiesen. Diese gilt es fortwährend zu überprüfen.

Stichwort Busverbindungen zur Singbergschule.

Dafür setzt sich die CDU seit über drei Jahren ein. Zielsetzung ist es, für den künftigen Bürgermeister eine Handlungsgrundlage ab Amtsantritt zu schaffen. Hierzu gibt es gute, fraktionsübergreifende Fortschritte. Mehr ist momentan nicht spruchreif, hierzu wird in Kürze eine Pressemitteilung veröffentlicht.



➤ Zwei Kitas in Dorn-Assenheim: Die Situation jetzt im Interesse der Kinder regeln.

Verkehrssicherheit, auch so eine „Never Ending Story“?

Unsere Anträge zum Thema wurden bereits mehrmals veröffentlicht. Raser sollen über den konsequenten Einsatz von Tempodisplays und einer dann gezielten mobilen Verkehrsüberwachung und verkehrsregelnder Maßnahmen zur Räson gebracht, Themen gebündelt und konsolidiert werden. Das betrifft nicht nur die Durchgangsstraße. Erst kürzlich wurde ich zum x-ten mal mit der unüberschaubaren Ausfahrt der Obergasse und dem Verkehrsaufkommen im westlichen Außenbereich konfrontiert.

Gibt es Baugebiete in Dorn-Assenheim?

Wir müssen dafür sorgen, dass Bauwillige nicht in die Umgebung abwandern, insofern ist eine nachhaltige Baulandentwicklung essentiell. In den den kommenden sechs Jahren wird die Basis für die weitere Wohnraumentwicklung in Reichelsheim gelegt. Dies ist in einen Masterplan Wohnraum 2035 zu betten, von dem auch Dorn-Assenheim profitieren wird.

Welche Themen stehen in Dorn-Assenheim noch auf der Agenda?

Viele Projekte sind im Fluß, aber noch nicht finalisiert. Das betrifft die energetische Sanierung der Sport- und Festhalle, die weitere Aufwertung des Bereichs um den Dorfbrunnen und die Umstellung der Flutlichtanlage am Sportplatz auf LED.

Und wenn Du drei Wünsche frei hättest?

Die Kids wünschen ein Basketballfeld, Vereinsmitglieder seit 30 Jahren einen Kollegium und ich schnelles Internet. Und – die Entwicklung der Dorfmitte ist auch in Dorn-Assenheim noch immer ein Thema.

Ein Wort zum Schluß?

Gerne. Dorn-Assenheim ist wie jeder andere Stadtteil auf eine funktionierende und gut ausgerüstete Feuerwehr angewiesen, das darf man nicht vergessen. Und die Wertschätzung der Feuerwehren für ihre unermüdliche Arbeit soll nicht nur in netten Worten zum Ausdruck kommen.



Viele weiteren Themen finden Sie in der Rubrik: Perspektiven für Reichelsheim auf meiner Webseite: www.wirmachenzukunft.com